

Leitung der Musikvermittlungsabteilung »Ohrenauf!« (w/m/d)

Das Gürzenich-Orchester ist das Orchester der Stadt Köln. Es steht für wegweisende Interpretationen, innovative Programme und seine vielfältigen Angebote über den Konzertsaal hinaus. Es zählt sowohl im Konzert- wie auch im Opernbereich zu den führenden Orchestern Deutschlands – und verfügt wie kaum ein anderes über eine Tradition, die Musikgeschichte schrieb.

Einer der wichtigsten Bestandteile des Profils des Orchesters ist der Bereich Musikvermittlung. Musik berührt, Musik begeistert, Musik verbindet! Unser Musikvermittlungsprogramm »Ohrenauf!« teilt unsere Musik mit Menschen aller Altersstufen, die wenig oder keine Berührungspunkte mit klassischer Musik haben. Die Angebote richten sich an Schulen, Kindergärten, Senior*innen und Familien.

Das Gürzenich-Orchester Köln sucht **schnellstmöglich eine*n Leiter*in für den Bereich Musikvermittlung** (NV-Bühne, 40 Wochenstunden). Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.

Die Tätigkeit ist direkt bei der Betriebsleitung angesiedelt. Sie bietet Raum für Kreativität bei der Weiterentwicklung des Gürzenich-Orchesters.

Ihre Aufgaben:

- Strategische Planung, Koordination, Dokumentation und Evaluation von Projekten im Bereich Musikvermittlung für alle Altersgruppen und für verschiedene Veranstaltungsformate.
- Einbettung der Projekte von »Ohrenauf!« in die künstlerische Gesamtplanung in enger Abstimmung mit dem Künstlerischen Betriebsbüro und der Betriebsleitung.
- Abstimmung der Projekte mit der Kommunikationsabteilung.
- Erfolgreiche Umsetzung aller Projekte des Teams »Ohrenauf!«.
- Vernetzung mit regionalen und überregionalen Akteuren*innen im Bereich Musikvermittlung und Evaluation neuer Entwicklungen im Bereich Musikvermittlung.
- Personal- und Budgetverantwortung/-kontrolle für die Musikvermittlungsabteilung.

Wir erwarten

- ein abgeschlossenes Studium der Musikpädagogik, der Musikwissenschaften und/oder des Kulturmanagements, der Musikvermittlung oder ein vergleichbares Studium.
- eine mehrjährige Berufserfahrung in der Musikvermittlung sowie fundierte Erfahrung in der Entwicklung und Planung von Vermittlungsangeboten.
- eine ausgeprägte Teamkompetenz, Durchsetzungsstärke und Belastbarkeit.
- eine selbständige und strukturierte Arbeitsweise sowie ein gutes Selbst-, Zeit- und Projektmanagement.
- eine hohe Einsatzbereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten.

Sie

- verfügen über Genderkompetenz und Diversitätsüberzeugung.
- setzen sich für Vereinbarkeit von Beruf und Leben sowie eine wirksame Frauenförderung ein.
- fördern Individualität und Vielfalt und setzen die Inklusionsvereinbarung um.

Wir bieten Ihnen eine interessante, vielseitige Tätigkeit, die Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team sowie den Raum für persönliche Weiterentwicklung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie frühestmöglichem Eintrittstermin ausschließlich per E-Mail bis **31. Mai 2024** an Stefan Englert, (Geschäftsführender Direktor): stefan.englert@guerzenich-orchester.de

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats *audit berufundfamilie* - Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.